

Das Urantia Buch

<< [Schrift 34](#) | [Teile](#) | [Inhaltsverzeichnis](#) | [Schrift 36](#) >>

Schrift 35

Die Lokaluniversumssöhne Gottes

35:0.1 (384.1) DIE bis jetzt besprochenen Gottessöhne haben ihren Ursprung im Paradies. Sie sind die Sprosse der göttlichen Gebieter der universalen Reiche. Von der ersten Sohnesordnung des Paradieses, den Schöpfersöhnen, gibt es in Nebadon nur einen, Michael, den Vater und Souverän des Universums. Von der zweiten Sohnesordnung des Paradieses, den Avonalen oder Richtersöhnen, besitzt Nebadon seinen ganzen Anteil — 1 062. Und diese „kleineren Christe“ sind genauso wirksam und allmächtig in ihren planetarischen Selbsthingaben, wie es der Schöpfer- und Meistersohn auf Urantia war. Da die dritte Ordnung trinitären Ursprungs ist, erscheint sie in den Registern eines Lokaluniversums nicht, aber ich schätze, dass es in Nebadon fünfzehn bis zwanzigtausend Lehrersöhne der Trinität gibt, ohne die 9 642 registrierten, durch Geschöpfe trinitisierten Helfer mitzuzählen. Diese Daynale des Paradieses sind weder Richter noch Verwalter; es sind Superlehrer.

35:0.2 (384.2) Die Sohnestypen, die wir jetzt betrachten, sind lokaluniversellen Ursprungs; sie sind die Sprosse eines Paradies-

Schöpfersohnes in verschiedenem Zusammenwirken mit dem ihn ergänzenden Universumsmuttergeist. Folgende Sohnesordnungen des Lokaluniversums werden in dieser Beschreibung besprochen:

- 35:0.3 (384.3) 1. Die Melchisedek-Söhne.
- 35:0.4 (384.4) 2. Die Vorondadek-Söhne.
- 35:0.5 (384.5) 3. Die Lanonandek-Söhne.
- 35:0.6 (384.6) 4. Die Lebensbringer-Söhne.

35:0.7 (384.7) Die Dreieinige Paradies-Gottheit beteiligt sich an der Erschaffung von drei Sohnesordnungen: den Michaelen, den Avonalen und den Daynalen. Die Zweifache Gottheit des Lokaluniversums, der Sohn und der Geist, beteiligt sich ebenfalls an der Erschaffung von drei hohen Sohnesordnungen: den Melchisedeks, den Vorondadeks und den Lanonandeks; und nach Erfüllung dieses dreifachen Ausdrucks arbeiten sie mit der nächsten Ebene des Siebenfachen Gottes zusammen zur Erzeugung der vielseitigen Ordnung der Lebensbringer. Diese Wesen werden zu den niedersteigenden Gottessöhnen gezählt, aber sie stellen eine einmalige und originale Form universellen Lebens dar. Die ganze nächste Schrift wird ihrer Besprechung gewidmet sein.

1. Der Melchisedek-Vater

35:1.1 (384.8) Nachdem die Wesen persönlicher Hilfeleistung wie der Helle Morgenstern und andere Verwalterpersönlichkeiten gemäß dem göttlichen Ziel und den schöpferischen Plänen eines gegebenen Universums ins Dasein gerufen worden sind, kommt es zu einer neuen Art kreativer Vereinigung zwischen dem Schöpfersohn und dem

Schöpferischen Geist, der lokaluniversellen Tochter des Unendlichen Geistes. Die Persönlichkeit, die dieser schöpferischen Partnerschaft entspringt, ist der ursprüngliche Melchisedek — der Melchisedek-Vater — dieses einmalige Wesen, das in der Folge mit dem Schöpfersohn und mit dem Schöpferischen Geist zusammenarbeitet, um die gesamte Gruppe dieses Namens in die Existenz zu rufen.

35:1.2 (385.1) Im Universum von Nebadon waltet der Melchisedek-Vater als erster regierender Mitarbeiter des Hellen Morgensterns. Gabriel widmet sich mehr den universellen politischen Richtlinien, Melchisedek mehr dem praktischen Vorgehen. Gabriel steht den regulär gebildeten Tribunalen und Räten Nebadons vor, Melchisedek den besonderen, außerordentlichen und in Notsituationen gebildeten Kommissionen und beratenden Körperschaften. Gabriel und der Melchisedek-Vater begeben sich nie zur selben Zeit von Salvington weg, denn in Gabriels Abwesenheit wirkt der Melchisedek-Vater als Regierungschef von Nebadon.

35:1.3 (385.2) Die Melchisedeks unseres Universums wurden alle innerhalb eines Zeitraums von eintausend Jahren Standardzeit durch den Schöpfersohn und den Schöpferischen Geist in Verbindung mit dem Melchisedek-Vater erschaffen. Als eine Sohnesordnung, in welcher einer aus ihren eigenen Reihen als beigeordneter Schöpfer wirkte, gründen die Melchisedeks zum Teil in sich selber und erfüllen deshalb die Voraussetzungen zur Verwirklichung einer himmlischen Art von Selbstregierung. Sie wählen periodisch ihr eigenes administratives Oberhaupt für eine Amtszeit von sieben Jahren Standardzeit und funktionieren im Übrigen als eine sich selbst verwaltende Ordnung, obwohl der ursprüngliche Melchisedek gewisse in der Natur seiner Mitelternschaft liegende Vorrechte ausübt. Von Zeit zu Zeit bestimmt der Melchisedek-Vater bestimmte Mitglieder seiner Ordnung dazu, auf

midsoniten Welten, einem Typus von bisher auf Urantia nicht offenbarten besonderen Planeten, als besondere Lebensbringer zu wirken.

35:1.4 (385.3) Die Melchisedeks haben außerhalb der Lokaluniversen keine bedeutenden Aktivitäten, außer wenn sie aufgerufen werden, in hängigen Angelegenheiten vor den Gerichten des Superuniversums als Zeugen aufzutreten, oder wenn sie, wie es manchmal geschieht, zu Sonderbotschaftern ernannt werden, um innerhalb desselben Superuniversums ein Universum bei einem anderen zu vertreten. Der ursprüngliche oder erstgeborene Melchisedek jedes Universums hat stets die Freiheit, in Missionen, die die Interessen und Pflichten seiner Ordnung betreffen, in die Nachbaruniversen oder ins Paradies zu reisen.

2. Die Melchisedek-Söhne

35:2.1 (385.4) Die Melchisedeks sind die erste Ordnung von göttlichen Söhnen, die dem niedrigeren Geschöpfesleben nahe genug stehen, um unmittelbar das Amt menschlicher Förderung versehen und den evolutionären Rassen ohne die Notwendigkeit einer Inkarnation beistehen zu können. Diese Söhne befinden sich auf der großen absteigenden Persönlichkeitsleiter naturgemäß in der Mitte. Ihr Ursprung liegt ungefähr auf halbem Wege zwischen höchster Göttlichkeit und niedrigstem willensbegabtem Geschöpfesleben. Dadurch werden sie zu natürlichen Mittlern zwischen den höheren, göttlichen Ebenen lebendiger Existenz und den tieferstehenden, ja sogar materiellen Lebensformen auf den evolutionären Welten. Die seraphischen Ordnungen, die Engel, schätzen es über alles, mit den Melchisedeks zusammenzuarbeiten; in der

Tat finden alle Arten intelligenten Lebens in diesen Söhnen verstehende Freunde, mitfühlende Lehrer und weise Ratgeber.

35:2.2 (385.5) Die Melchisedeks sind eine sich selbst regierende Ordnung. In dieser einzigartigen Gruppe begegnen wir der ersten Bemühung lokaluniverseller Wesen um Selbstbestimmung und beobachten wir die höchste Form wahrer Selbstregierung. Diese Söhne organisieren den eigenen Verwaltungsmechanismus für ihre Gruppe und ihren Heimatplaneten sowie für die sechs mit diesem verbundenen Sphären und deren Trabantenwelten. Und es sollte festgehalten werden, dass sie ihre Vorrechte nie missbraucht haben; im ganzen Superuniversum von Orvonton haben diese Melchisedek-Söhne nicht ein einziges Mal das in sie gesetzte Vertrauen verraten. Sie sind die Hoffnung jeder Universumsgruppe, die nach Selbstregierung strebt; sie sind die Vorbilder und Lehrer der Selbstregierung für alle Sphären Nebadons. Alle Ordnungen intelligenter Wesen, sowohl höher- wie tieferstehende, sind einhellig des Lobes voll über die Regierung der Melchisedeks.

35:2.3 (386.1) Die Melchisedek-Sohnesordnung nimmt die Stellung des ältesten Sohnes in einer großen Familie ein und übernimmt die Verantwortung eines solchen. Der größte Teil ihres Wirkens läuft geregelt und etwas routinemäßig ab, aber vieles davon ist freiwillig und gänzlich selbstaufgelegt. Die Mehrzahl der außerordentlichen Versammlungen, die von Zeit zu Zeit auf Salvington abgehalten werden, werden auf Anregung der Melchisedeks einberufen. Aus eigenem Antrieb durchschweifen diese Söhne ihr heimatliches Universum. Sie unterhalten eine autonome Organisation, die sich dem Nachrichtendienst des Universums widmet; und unabhängig von aller Information, die über die mit der laufenden Verwaltung des Reichs betrauten ordentlichen Dienststellen auf die Hauptwelt gelangt, liefern sie dem Schöpfersohn periodische Berichte. Sie

sind von Natur aus vorurteilsfreie Beobachter; sie genießen das volle Vertrauen von allen Klassen intelligenter Wesen.

35:2.4 (386.2) Die Melchisedeks funktionieren als mobile und beratende Revisionsgerichte der Welten; diese Söhne des Universums suchen in kleinen Gruppen die Welten auf, um als beratende Kommissionen zu dienen, um Erklärungen einzuholen, Anregungen entgegenzunehmen, als Berater zu wirken und auf diese Weise zu helfen, größere Schwierigkeiten auszuräumen und ernste Differenzen zu schlichten, die sich von Zeit zu Zeit in den Angelegenheiten der evolutionären Bereiche einstellen.

35:2.5 (386.3) Diese ältesten Söhne eines Universums sind die hauptsächlichen Helfer des Hellen Morgensterns bei der Ausführung von Anordnungen des Schöpfersohnes. Wenn sich ein Melchisedek im Namen Gabriels auf eine entfernte Welt begibt, kann er für die Zwecke dieser besonderen Mission als Abgesandter seines Herrn auftreten und wird in diesem Fall auf dem betreffenden Planeten mit der vollen Autorität des Hellen Morgensterns erscheinen. Das gilt insbesondere für jene Sphären, auf denen noch kein höherer Sohn in Gestalt der Weltenbewohner erschienen ist.

35:2.6 (386.4) Wenn ein Schöpfersohn zu einem Leben der Selbsthingabe auf einer evolutionären Welt aufbricht, geht er allein hin; aber wenn einer seiner Paradies-Brüder, ein Avonal-Sohn, eine Selbsthingabe antritt, wird er von zwölf ihn unterstützenden Melchisedeks begleitet, die auf so wirksame Weise zum Erfolg der Mission der Selbsthingabe beitragen. Sie unterstützen die Paradies-Avonale auch bei Richtermissionen auf bewohnten Welten, und in dieser Eigenschaft sind die Melchisedeks für sterbliche Augen sichtbar, wenn auch der Avonal-Sohn sich in dieser Weise manifestiert.

35:2.7 (386.5) Es gibt keine Phase planetarischer geistiger Bedürfnisse, in die sie nicht dienend eingreifen würden. Sie sind die Lehrer, die so oft ganze Welten fortgeschrittenen Lebens für die endgültige und volle Anerkennung des Schöpfersohnes und seines Paradies-Vaters gewinnen.

35:2.8 (386.6) Die Melchisedeks sind an Weisheit nahezu vollkommen, aber sie sind in ihrem Urteil nicht unfehlbar. Allein abbeordert in planetarischer Mission, haben sie sich manchmal in geringeren Angelegenheiten geirrt, das heißt, dass sie sich für bestimmte Dinge entschieden, die ihre Vorgesetzten in der Folge nicht billigten. Ein solcher Ermessensfehler disqualifiziert einen Melchisedek vorübergehend, bis er sich nach Salvington begibt und in Audienz vom Schöpfersohn jene Weisung empfängt, die ihn wirkungsvoll von der Disharmonie reinigt, welche zu Meinungsverschiedenheiten mit seinen Gefährten geführt hatte; und am dritten darauf folgenden Tag, nach einer Besserungspause, wird er wieder in den Dienst eingesetzt. Aber solch unbedeutendere Fehlanpassungen im Wirken der Melchisedeks haben sich in Nebadon nur selten ereignet.

35:2.9 (387.1) Diese Söhne sind keine wachsende Ordnung; ihre Zahl, obgleich von Lokaluniversum zu Lokaluniversum verschieden, bleibt unverändert. Die Zahl der auf ihrem Hauptplaneten in Nebadon registrierten Melchisedeks beträgt mehr als zehn Millionen.

3. Die Melchisedek-Welten

35:3.1 (387.2) Die Melchisedeks bewohnen ihre eigene Welt nahe bei Salvington, dem Universumshauptsitz. Diese Melchisedek genannte

Sphäre ist die Pilotwelt des Salvingtonkreises von siebenzig primären Sphären, von denen jede von sechs Trabantensphären umringt wird, welche spezialisierten Aktivitäten vorbehalten sind. Von diesen wunderbaren Sphären — siebenzig primären und 420 Trabanten — spricht man oft als von der Melchisedek-Universität. Die aufsteigenden Sterblichen aus allen Konstellationen Nebadons werden auf allen 490 Welten ausgebildet, um den Residenzstatus auf Salvington zu erlangen. Aber die Erziehung der Aufsteiger ist nur eine von den mannigfaltigen Aktivitäten, die auf der Ansammlung architektonischer Sphären Salvingtons ausgeübt werden.

35:3.2 (387.3) Die 490 Sphären des Salvingtonkreises sind in zehn Gruppen aufgeteilt, von denen jede sieben primäre und zweiundvierzig Trabantensphären zählt. Jede dieser Gruppen steht unter der allgemeinen Aufsicht von einer der Hauptordnungen des Universumslebens. Die erste Gruppe mit der Pilotwelt und den nächstfolgenden sechs primären Sphären in der kreisförmigen Planetenprozession steht unter der Leitung der Melchisedeks. Diese Melchisedekwelten sind:

35:3.3 (387.4) 1. Die Pilotwelt — die Heimatwelt der Melchisedek-Söhne.

35:3.4 (387.5) 2. Die Welt der Schulen physischen Lebens und der Laboratorien lebender Energien.

35:3.5 (387.6) 3. Die Welt morontiiellen Lebens.

35:3.6 (387.7) 4. Die Sphäre anfänglichen geistigen Lebens.

35:3.7 (387.8) 5. Die Welt halbgeistigen Lebens.

35:3.8 (387.9) 6. Die Sphäre progressiven geistigen Lebens.

35:3.9 (387.10) 7. Die Domäne koordinierter und höchster Selbstverwirklichung.

35:3.10 (387.11) Auf den sechs Trabantenwelten jeder dieser Melchisedeksphären geht man Tätigkeiten nach, die mit der zugehörigen primären Sphäre verwandt sind.

35:3.11 (387.12) Die Pilotwelt, die Sphäre *Melchisedek*, ist der gemeinsame Begegnungsort für alle Wesen, die sich mit der Erziehung und Vergeistigung der aufsteigenden Sterblichen von Zeit und Raum befassen. Für einen Aufsteiger ist diese Welt wahrscheinlich der interessanteste Ort in ganz Nebadon. Allen evolutionären Sterblichen, die ihre Ausbildung in der Konstellation abgeschlossen haben, ist bestimmt, auf Melchisedek zu landen, wo sie in die herrschende Ordnung der Wissenszweige und der geistigen Progression des Erziehungssystems Salvingtons eingeführt werden. Und nie werdet ihr eure Reaktionen auf den ersten Tag vergessen, den ihr auf dieser einzigartigen Welt verlebt habt, nicht einmal nach Erreichen eurer Bestimmung im Paradies.

35:3.12 (387.13) Die aufsteigenden Sterblichen behalten ihren Wohnsitz auf der Melchisedekwelt bei, während sie ihre Schulung auf den sechs im Kreis angeordneten Planeten spezialisierter Erziehung fortsetzen. Und dieselbe Methode befolgen sie während ihres ganzen Aufenthaltes auf den siebenzig kulturellen Welten, den primären Sphären des Salvingtonkreises.

35:3.13 (387.14) Viele verschiedene Aktivitäten füllen die Zeit der zahlreichen Wesen aus, die auf den sechs Trabantenwelten der Melchisedek-Sphäre wohnen, aber was die aufsteigenden Sterblichen anbelangt, widmen sie sich auf diesen Satelliten den folgenden Studiumsphasen:

35:3.14 (388.1) 1. Auf Sphäre Nummer eins beschäftigt man sich mit der Rückschau auf das anfängliche planetarische Leben der aufsteigenden Sterblichen. Dieser Arbeit geht man in Klassen nach, deren Mitglieder

derselben Ursprungswelt entstammen. Die aus Urantia Gebürtigen widmen sich diesem erfahrungsmäßigen Rückblick gemeinsam.

35:3.15 (388.2) 2. Die besondere Aufgabe der Sphäre Nummer zwei besteht in einer entsprechenden Aufarbeitung der Erfahrungen, durch die man auf den Residenzwelten gegangen ist, welche den ersten Satelliten der Hauptwelt des Lokalsystems umringen.

35:3.16 (388.3) 3. Der Rückblick dieser Sphäre befasst sich mit dem Aufenthalt auf der Kapitale des Lokalsystems und schließt auch die Aktivitäten auf den übrigen um die Systemhauptwelt gruppierten architektonischen Welten ein.

35:3.17 (388.4) 4. Auf der vierten Sphäre hält man Rückschau auf die Erfahrungen auf den siebenzig Trabantenwelten der Konstellation und auf den mit ihnen verbundenen Sphären.

35:3.18 (388.5) 5. Auf der fünften Sphäre werden die Erinnerungen an den aufsteigenden Aufenthalt auf der Hauptwelt der Konstellation verarbeitet.

35:3.19 (388.6) 6. Die Zeit auf Sphäre Nummer sechs wird mit dem Versuch verbracht, diese fünf Epochen zueinander in Beziehung zu setzen und dadurch in Vorbereitung auf den Eintritt in die Melchisedek-Grundschulen universeller Ausbildung zu einer Koordinierung der Erfahrungen zu gelangen.

35:3.20 (388.7) Die Schulen für Universumsverwaltung und geistige Weisheit befinden sich auf der Heimatwelt der Melchisedeks, wo man auch die Schulen findet, die nur eine einzige Forschungsrichtung betreiben wie Energie, Materie, Organisation, Kommunikation, Archivierung, Ethik und vergleichende Geschöpfesexistenz.

35:3.21 (388.8) An der Melchisedek-Lehrstätte für Geistiges Talent kooperieren alle Ordnungen — sogar die Paradies-Ordnungen — der

Söhne Gottes mit den seraphischen und Melchisedek-Lehrern bei der Ausbildung der Heerscharen, die als gute Herolde der Bestimmung ausziehen, um auch den abgelegenen Welten des Universums geistige Freiheit und göttliche Sohnschaft zu verkünden. Diese besondere Schule der Melchisedek-Universität ist eine exklusive Institution des Universums; studierende Besucher aus anderen Reichen sind in ihr nicht zugelassen.

35:3.22 (388.9) Der höchste Lehrgang in Universumsverwaltung wird von den Melchisedeks auf ihrer Heimatwelt gegeben. Dieser Akademie der Hohen Ethik steht der ursprüngliche Melchisedek-Vater vor. Es sind diese Schulen, wohin die verschiedenen Universen ihre Austauschstudenten senden. Obwohl das junge Universum von Nebadon auf der Stufenleiter der Universen hinsichtlich geistiger Vollendung und hoher ethischer Entwicklung nur einen niedrigen Platz einnimmt, haben nichtsdestoweniger unsere administrativen Wirren das ganze Universum für andere benachbarte Schöpfungen in eine derartige kolossale Klinik verwandelt, dass die Lehranstalten der Melchisedeks mit studierenden Besuchern und Beobachtern aus anderen Reichen überfüllt sind. Nebst der riesigen Gruppe lokaler Eingeschriebener werden die Melchisedek-Schulen stets von über hunderttausend fremden Studenten besucht, denn die Ordnung der Melchisedeks von Nebadon genießt in ganz Splandon einen hervorragenden Ruf.

4. Besonderes Wirken der Melchisedeks

35:4.1 (388.10) Ein hochspezialisierter Zweig der Melchisedekaktivitäten befasst sich mit der Überwachung der fortschreitenden morontischen

Laufbahn der aufsteigenden Sterblichen. Deren Schulung wird zwar zu einem großen Teil durch die geduldigen und weisen seraphischen Lehrmeister gewährleistet, welchen Sterbliche zur Seite stehen, die zu vergleichsweise höheren Ebenen universeller Vollendung aufgestiegen sind; aber dieses ganze Erziehungswerk untersteht der allgemeinen Leitung der Melchisedeks in Zusammenarbeit mit den Lehrersöhnen der Trinität.

35:4.2 (389.1) Obwohl sich die Ordnungen der Melchisedeks hauptsächlich dem ausgedehnten Erziehungssystem des Lokaluniversums und der erfahrungsmäßigen Ausbildung widmen, führen sie auch einmalige Aufträge aus und handeln in außergewöhnlichen Situationen. In einem in Entwicklung begriffenen Universum, das schließlich an die zehn Millionen bewohnte Planeten umfassen wird, geschehen notwendigerweise viele Dinge, die den gewöhnlichen Rahmen sprengen, und gerade in solchen Notfällen greifen die Melchisedeks ein. Auf Edentia, dem Hauptsitz eurer Konstellation, nennt man sie Nothelfersöhne. Sie sind stets bereit, in allen dringlichen Lagen — ob physischen, intellektuellen oder geistigen — zu dienen — sei es auf einem Planeten, in einem System, in einer Konstellation oder im Universum. Wann und wo immer besondere Hilfe benötigt wird, wird man einen oder mehrere Melchisedek-Söhne antreffen.

35:4.3 (389.2) Wenn der Plan des Schöpfersohnes in irgendeinem seiner Aspekte zu scheitern droht, eilt ein Melchisedek unverzüglich zu Hilfe. Aber angesichts einer sündigen Auflehnung wie derjenigen von Satania werden die Melchisedeks nicht oft zum Eingreifen aufgefordert.

35:4.4 (389.3) Die Melchisedeks sind die ersten, die in allen wie immer gearteten Notsituationen auf allen von Willensgeschöpfen bewohnten Welten handeln. Sie wirken manchmal als zeitweilige Verwalter auf

widerspenstigen Planeten, wo sie für eine abgeirrte planetarische Regierung Treuhänderfunktion ausüben. In einer planetarischen Krise dienen die Melchisedek-Söhne in manch einzigartiger Eigenschaft. Es ist einem solchen Sohn leicht möglich, sich sterblichen Wesen sichtbar zu machen, und manchmal hat sich ein Vertreter dieser Ordnung sogar in Menschengestalt inkarniert. Siebenmal hat in Nebadon ein Melchisedek auf einer evolutionären Welt in Menschengestalt gedient, und bei zahlreichen Gelegenheiten sind diese Söhne in Gestalt anderer Ordnungen von Universumsgeschöpfen aufgetreten. Sie sind in der Tat die vielseitigen und freiwilligen Nothelfer aller Ordnungen von Universumsintelligenzen und aller Welten und Weltensysteme.

35:4.5 (389.4) Den Melchisedek, der zu Abrahams Zeiten auf Urantia lebte, kannte man lokal als den Fürsten von Salem, weil er einer kleinen Kolonie von Wahrheitssuchern vorstand, die an einem Salem genannten Ort wohnte. Er meldete sich freiwillig zur Inkarnation in Menschengestalt und tat es im Einvernehmen mit den Melchisedek-Treuhändern des Planeten, die befürchteten, das Licht des Lebens könnte in jener Zeit wachsender geistiger Finsternis verlöschen. Und tatsächlich stärkte er in jenen Tagen die Wahrheit und gab sie sicher an Abraham und dessen Weggefährten weiter.

5. Die Vorondadek-Söhne

35:5.1 (389.5) Nach der Erschaffung der persönlichen Helfer und der ersten Gruppe der vielseitig begabten Melchisedeks planten der Schöpfersohn und der Schöpferische Geist des Lokaluniversums die zweite große,

andersartige Ordnung von Universumssöhnen, die Vorondadeks, und riefen sie ins Dasein. Man kennt sie allgemeiner als Väter der Konstellationen, weil in jedem Lokaluniversum an der Spitze jeder Konstellationsregierung ein Sohn dieser Ordnung steht.

35:5.2 (389.6) Die Zahl der Vorondadeks ist von einem Lokaluniversum zum anderen verschieden. Ihre in Nebadon registrierte Zahl beläuft sich genau auf eine Million. Diese Söhne besitzen kein Zeugungsvermögen, ebenso wenig wie ihre Beigeordneten, die Melchisedeks. Es ist keine Methode bekannt, wodurch sich ihre Zahl erhöhen ließe.

35:5.3 (389.7) In vieler Hinsicht sind diese Söhne eine sich selbst regierende Körperschaft; als Einzelne und als Gruppen, ja sogar als Ganzes, besitzen sie wie die Melchisedeks weitgehende Selbstbestimmung, aber ihre Aktivitäten sind nicht ebenso breit gefächert. Sie stehen ihren Melchisedek-Brüdern an glänzender vielseitiger Begabung nach, aber als Herrscher und weit blickende Verwalter sind sie sogar noch verlässlicher und wirksamer. Ebenso wenig sind sie in administrativer Hinsicht ihren Untergebenen, den Lanonandek-Souveränen der Systeme, ganz ebenbürtig, aber sie übertreffen alle Sohnesordnungen des Universums an unerschütterlicher Zielgerichtetheit und Göttlichkeit des Urteils.

35:5.4 (390.1) Obwohl die Entscheidungen und Dekrete der Söhne dieser Ordnung sich immer in Übereinstimmung mit dem Geist göttlicher Sohnschaft und in Harmonie mit den Richtlinien des Schöpfersohnes befinden, sind sie wegen Irrtümern schon vor den Schöpfersohn gerufen worden, und in technischen Einzelheiten sind ihre Entscheide nach Anrufung der höheren Universumstribunale manchmal umgestoßen worden. Aber diese Söhne irren sich nur selten, und sie haben sich nie

aufgelehnt; nie in der ganzen Geschichte von Nebadon hat es einen Vorondadek gegeben, der die Regierung des Universums missachtet hätte.

35:5.5 (390.2) Der Dienst der Vorondadeks in den Lokaluniversen ist sehr umfassend und vielgestaltig. Sie dienen als Botschafter bei anderen Universen und als Konsuln, die innerhalb ihres Heimatuniversums Konstellationen repräsentieren. Von allen Sohnesordnungen eines Lokaluniversums werden sie am häufigsten damit betraut, in kritischen Universumssituationen die volle souveräne Autorität zu übernehmen und auszuüben.

35:5.6 (390.3) Auf abgeschnittenen und in geistiger Finsternis lebenden Welten, auf Sphären, über die infolge offener Auflehnung und Pflichtverletzung eine planetarische Isolation verhängt wurde, ist gewöhnlich bis zur Wiederherstellung des Normalzustandes ein Vorondadek-Beobachter anwesend. In bestimmten Notsituationen könnte dieser Allerhöchste Beobachter über jedes diesem Planeten zugewiesene himmlische Wesen absolute und eigenmächtige Autorität ausüben. Die Archive Salvingtons berichten, dass die Vorondadeks manchmal als Allerhöchste Regenten solcher Planeten eine derartige Autorität ausgeübt haben, und das sogar auch auf bewohnten, von Rebellion unberührten Welten.

35:5.7 (390.4) Oft tagt ein Korps von zwölf oder mehr Vorondadek-Söhnen als hoher Revisions- und Berufungsgerichtshof in besonderen Fällen, in denen es um den Status eines Planeten oder eines Systems geht. Aber ihr Wirken besteht viel eher in gesetzgeberischen Tätigkeiten, die mit der Regierung der Konstellationen einhergehen. All ihre Dienste hatten zur Folge, dass die Vorondadek-Söhne zu den Historikern der Lokaluniversen wurden; sie sind mit allen politischen Kämpfen und sozialen Aufständen der bewohnten Welten persönlich vertraut.

6. Die Väter der Konstellation

35:6.1 (390.5) Mindestens drei Vorondadeks werden zu Herrschern über jede der einhundert Konstellationen eines Lokaluniversums ernannt. Diese Söhne werden vom Schöpfersohn ausgewählt und erhalten von Gabriel den Auftrag, als *Allerhöchste* der Konstellationen während eines Dekka-Millenniums zu dienen — das sind 10 000 Standardjahre oder rund 50 000 Jahre urantianischer Zeit. Dem regierenden Allerhöchsten, dem Vater der Konstellation, stehen zwei Partner zur Seite, ein Senior und ein Junior. Bei jedem Verwaltungswechsel wird der Seniorpartner Regierungsoberhaupt und übernimmt der Junior die Pflichten des Seniors, während die auf den Welten Salvingtons residierenden, unbeauftragten Vorondadeks einen aus ihren Reihen als möglichen Kandidaten für die Übernahme der Verantwortlichkeiten des Juniorpartners bezeichnen. Auf diese Weise verbringt in Befolgung der gegenwärtigen Ordnung jeder der Allerhöchsten Herrscher am Hauptsitz einer Konstellation eine Dienstperiode von drei Dekka-Millennien, was ungefähr 150 000 Jahren Urantias entspricht.

35:6.2 (390.6) Die hundert Väter der Konstellationen, die gegenwärtigen Vorsteher der Konstellationsregierungen, bilden den höchsten Beraterkreis des Schöpfersohnes. Dieser Rat tagt häufig auf der Hauptwelt des Universums, und unbegrenzt sind die von ihm behandelten Gebiete, aber seine Hauptsorge gilt dem Wohlergehen der Konstellationen und der Einigung der Verwaltung des ganzen Lokaluniversums.

35:6.3 (391.1) Wenn ein Vater der Konstellation arbeitsmäßig am Hauptsitz des Universums weilt, was oft geschieht, wird sein Seniorpartner

amtierender Leiter der Konstellationsgeschäfte. Die normale Funktion des Seniorpartners ist die Überwachung der geistigen Angelegenheiten, während der Juniorpartner sich persönlich um die physische Wohlfahrt der Konstellation kümmert. Indessen wird in einer Konstellation nie eine bedeutendere politische EntschlieÙung ausgeführt, solange nicht alle drei Allerhöchsten in allen Einzelheiten ihrer Anwendung Einigkeit erzielt haben.

35:6.4 (391.2) Den Allerhöchsten steht der gesamte Mechanismus geistiger Nachrichten- und Kommunikationskanäle der Konstellation zur Verfügung. Sie stehen in vollkommener Verbindung mit ihren Vorgesetzten auf Salvington und mit ihren direkten Untergebenen, den Souveränen der Lokalsysteme. Sie versammeln sich oft mit diesen Systemsouveränen zu Beratungen über den Zustand der Konstellation.

35:6.5 (391.3) Die Allerhöchsten umgeben sich mit einem Beraterstab, dessen Zahl und Zusammensetzung sich von Zeit zu Zeit ändern je nach der Gegenwart der verschiedenen Gruppen am Hauptsitz der Konstellation und je nach den wechselnden lokalen Bedürfnissen. In besonders angespannten Zeiten können sie um zusätzliche Söhne der Vorondadekordnung zur Hilfe bei der administrativen Arbeit nachsuchen, und diese werden ihnen sogleich gewährt. Norlatiadek, eure eigene Konstellation, wird gegenwärtig von zwölf Vorondadek-Söhnen verwaltet.

7. Die Vorondadek-Welten

35:7.1 (391.4) Die zweite Gruppe von sieben Welten im Kreis der sieben Salvington umringenden primären Sphären umfasst die Vorondadek-Planeten. Jede dieser Sphären mit ihren sechs sie umringenden Satelliten

ist einer besonderen Phase von Vorondadek-Aktivitäten gewidmet. Auf diesen neunundvierzig Welten erreichen die aufsteigenden Sterblichen den Gipfel ihrer Ausbildung in Universumsgesetzgebung.

35:7.2 (391.5) Die aufsteigenden Sterblichen haben auf den Hauptwelten der Konstellationen das Funktionieren der gesetzgebenden Versammlungen beobachtet, aber hier auf diesen Vorondadek-Welten beteiligen sie sich unter der Vormundschaft der Vorondadek-Senioren an den Erlassen der tatsächlichen allgemeinen Gesetzgebung des Lokaluniversums. Aufgabe solcher Erlasse ist es, die verschiedenen Entscheidungen der autonomen legislativen Versammlungen von einhundert Konstellationen zu koordinieren. Die in den Vorondadek-Schulen gebotene Ausbildung wird nicht einmal auf Uversa übertroffen. Diese Schulung ist fortschreitend; ausgehend von der ersten Sphäre — mit zusätzlichen Aufgaben auf deren sechs Satelliten — setzt sie sich auf den restlichen sechs primären Sphären und den mit diesen verbundenen Satellitengruppen fort.

35:7.3 (391.6) Die aufsteigenden Pilger werden auf diesen Welten des Studiums und der praktischen Arbeiten in zahlreiche neue Aktivitäten eingeführt. Der Versuch, diese neuen, von euch auch nicht im Traum erahnten Beschäftigungen offen zu legen, ist uns nicht verwehrt, aber wir verzweifeln an unserer Fähigkeit, dem materiellen Verstand sterblicher Wesen eine Vorstellung von diesen Unternehmungen zu geben. Wir verfügen über keine Worte, um die Bedeutungen dieser himmlischen Aktivitäten zu vermitteln, und es gibt keine vergleichbaren menschlichen Beschäftigungen, die herangezogen werden könnten, um diese neuen Aktivitäten der aufsteigenden Sterblichen während ihres Studiengangs auf den neunundvierzig Welten zu schildern. Und noch viele andere

Tätigkeiten, die nicht zum aufsteigenden Plan gehören, sind auf diesen Vorondadek-Welten des Salvingtonkreises konzentriert.

8. Die Lanonandek-Söhne

35:8.1 (392.1) Nach der Erschaffung der Vorondadeks vereinigen sich der Schöpfersohn und der Muttergeist des Universums, um die dritte Sohnesordnung des Universums, die Lanondadeks, ins Dasein zu rufen. Obwohl diese sich im Zusammenhang mit der Verwaltung der Systeme verschiedenen Aufgaben widmen, kennt man sie am besten als Systemsouveräne, als Herrscher der Lokalsysteme, und als Planetarische Fürsten, als Verwaltungschefs der bewohnten Welten.

35:8.2 (392.2) Da diese Wesen, was göttliche Ebenen anbelangt, einer späteren und tieferstehenden Schöpfung von Sohnesordnung angehören, mussten sie auf den Melchisedek-Welten in Vorbereitung auf ihren späteren Dienst bestimmte Ausbildungsgänge durchlaufen. Sie waren die ersten Studierenden an der Melchisedek-Universität, und sie wurden von ihren Melchisedek-Lehrern und -Examinatoren gemäß ihren Fähigkeiten, ihrer Persönlichkeit und erbrachten Leistung klassifiziert und beglaubigt.

35:8.3 (392.3) Das Universum von Nebadon begann seine Existenz mit genau zwölf Millionen Lanonandeks, und nachdem diese durch die Melchisedek-Sphäre gegangen waren, wurden sie bei Schlusstests in drei Klassen eingeteilt:

35:8.4 (392.4) 1. *Primäre Lanonandeks*. Von den Ranghöchsten gab es deren 709 841. Das sind die Söhne, die zu Systemsouveränen, zu

Mitarbeitern in den höchsten Räten der Konstellationen und zu Beratern in der höheren Verwaltungsarbeit des Universums ausersehen sind.

35:8.5 (392.5) 2. *Sekundäre Lanonandeks*. Als diese Ordnung aus der Sphäre Melchisedek hervorging, zählte sie 10 234 601 Mitglieder. Sie werden zu Planetarischen Fürsten bestimmt oder den Reserven dieser Ordnung zugeteilt.

35:8.6 (392.6) 3. *Tertiäre Lanonandeks*. Diese Gruppe umfasste 1 055 558 Angehörige. Diese Söhne wirken als untergeordnete Mitarbeiter, Botschafter, Verwahrer, Beauftragte, Beobachter und versehen die mannigfaltigen Dienste eines Systems und der es bildenden Welten.

35:8.7 (392.7) Diesen Söhnen ist es nicht wie evolutionären Wesen möglich, sich von einer Gruppe zur nächsten fortzuentwickeln. Wenn sie nach ihrer Ausbildung durch die Melchisedeks einmal geprüft und eingeteilt worden sind, dienen sie fortwährend auf der ihnen zugewiesenen Stufe. Auch können sich diese Söhne nicht vermehren; ihre Zahl im Universum bleibt unverändert.

35:8.8 (392.8) In runden Zahlen ist die Sohnesordnung der Lanonandeks auf Salvington wie folgt eingeteilt:

35:8.9 (392.9)	Universumskoordinatoren und Konstellationsratgeber	100 000
35:8.10 (392.10)	Systemsoveräne und -mitarbeiter	600 000
35:8.11 (392.11)	Planetarische Fürsten und Reserven	10 000 000
35:8.12 (392.12)	Botschafterkorps	400 000
35:8.13 (392.13)	Verwahrer und Archivare	100 000
35:8.14 (392.14)	Reservekorps	800 000

35:8.15 (392.15) Da die Lanonandeks einer etwas niedrigeren Sohnesordnung angehören als die Melchisedeks und Vorondadeks, leisten sie in den untergeordneten Universumseinheiten noch größere Dienste, weil sie fähig sind, näher an die tieferstehenden Geschöpfe der intelligenten Rassen heranzutreten. Sie stehen aber auch in größerer Gefahr, vom Weg abzuirren, sich von der vertretbaren Technik der Universumsregierung zu entfernen. Aber diese Lanonandeks, und insbesondere ihre erste Ordnung, sind die fähigsten und vielseitigsten aller Administratoren eines Lokaluniversums. An Regierungsgewandtheit werden sie einzig durch Gabriel und dessen nicht offenbarte Mitarbeiter übertroffen.

9. Die Lanonandek-Herrscher

35:9.1 (393.1) Die Lanonandeks sind die ständigen Gebieter der Planeten und die turnusmäßigen Souveräne der Systeme. Ein solcher Sohn regiert jetzt auf Jerusem, dem Hauptsitz eures Lokalsystems bewohnter Welten.

35:9.2 (393.2) Die Systemsouveräne regieren in Zweier- oder Dreierkommissionen auf der Hauptwelt jedes Systems bewohnter Planeten. Der Vater der Konstellation ernennt alle tausend Jahre einen dieser Lanonandeks zum Regierungsoberhaupt. Manchmal wird an der Spitze des Trios keine Veränderung vorgenommen — die Sache liegt ganz im freien Ermessen der Herrscher der Konstellation. Das Personal der Systemregierungen wird nicht plötzlich ausgewechselt, außer es ereigne sich irgendeine Tragödie.

35:9.3 (393.3) Wenn Systemsouveräne oder -mitarbeiter zurückgerufen werden, wählt der am Konstellationshauptsitz befindliche höchste Rat zur Neubesetzung ihrer Stellen Nachfolger aus den Reserven der Ordnung

aus, einer Gruppe, die auf Edentia über dem angegebenen Durchschnitt liegt.

35:9.4 (393.4) Die höchsten Lanonandek-Räte befinden sich auf den verschiedenen Konstellationshauptwelten. Einen solchen Körper präsidiert der Allerhöchste Seniorpartner des Vaters der Konstellation, während der Juniorpartner die Leitung der Reserven der sekundären Ordnung innehat.

35:9.5 (393.5) Die Systemsouveräne tragen ihren Namen zu Recht; sie sind in den lokalen Angelegenheiten der bewohnten Welten nahezu souverän. Sie sind fast väterlich in ihrer Leitung der Planetarischen Fürsten, Materiellen Söhne und dienenden Geiste. Die persönliche Einflussnahme des Souveräns ist beinahe vollständig. Diese Herrscher werden durch keine Beobachter der Trinität aus dem Zentraluniversum überwacht. Sie sind die ausführende Abteilung des Lokaluniversums, und als Garanten der Durchsetzung gesetzlicher Erlasse und als Verantwortliche für die Anwendung von Gerichtsurteilen nehmen sie in der gesamten Universumsadministration gerade jenen Platz ein, wo persönliche Untreue gegenüber dem Willen des Michael-Sohnes sich am leichtesten einnisten und zu behaupten versuchen kann.

35:9.6 (393.6) Unser Lokaluniversum hatte das Unglück, dass sich mehr als siebenhundert Söhne der Lanonandek-Ordnung gegen die Universumsregierung auflehnten und dadurch in mehreren Systemen und auf zahlreichen Planeten große Verwirrung stifteten. Unter all diesen Abtrünnigen befanden sich nur drei Systemsouveräne; sozusagen all diese Söhne gehörten zu der zweiten und dritten Ordnung, zu den Planetarischen Fürsten und tertiären Lanonandeks.

35:9.7 (393.7) Die große Zahl von Söhnen, die den Weg der Integrität verließen, ist kein Hinweis auf irgendeinen Schöpfungsfehler. Sie hätten göttlich vollkommen gemacht werden können, aber sie wurden so erschaffen, dass sie die auf den Welten von Zeit und Raum wohnenden evolutionären Wesen besser verstehen und ihnen nahe sein können.

35:9.8 (393.8) Von Henselon abgesehen, hat unser Universum von allen Lokaluniversen Orvontons die meisten Söhne dieser Ordnung verloren. Auf Uversa ist man einhellig der Meinung, dass wir in Nebadon deshalb so viele Verwaltungsschwierigkeiten gehabt haben, weil unsere Söhne der Lanonandek-Ordnung mit einem derart hohen Grad an persönlicher Freiheit zum Wählen und Planen erschaffen wurden. Ich mache diese Bemerkung nicht in kritischer Absicht. Der Schöpfer unseres Universums hat alle Autorität und Macht, auf diese Weise zu handeln. Unsere hohen Lenker sind der Ansicht, dass diese frei wählenden Söhne wohl in den früheren Universumszeitaltern übermäßige Verwirrung stiften können, dass aber, wenn sich die Dinge einmal völlig geklärt und beruhigt haben, die hinzugewonnene höhere Treue dieser gründlich geprüften Söhne und ihr stärkerem Wollen entspringendes Dienen die Wirrnis und Drangsal früherer Zeiten weit mehr als nur aufwiegen.

35:9.9 (394.1) Im Falle einer Rebellion auf einer Systemhauptwelt wird gewöhnlich in relativ kurzer Zeit ein neuer Souverän eingesetzt, nicht aber auf den einzelnen Planeten. Sie sind die Einheiten, die die materielle Schöpfung aufbauen, und der freie Wille der Geschöpfe ist ein Faktor bei der schließlichen Urteilsfällung in allen derartigen Angelegenheiten. Für isolierte Welten, Planeten, deren die Autorität innehabende Fürsten auf Abwege geraten sind, werden Planetarische Nachfolgerfürsten ernannt, aber diese nehmen die Regierung solcher Welten nicht aktiv in die Hand, solange die Folgen der Erhebung nicht teilweise überwunden und durch

die von den Melchisedeks und anderen dienenden Persönlichkeiten gewählten Abwehrmaßnahmen ausgeräumt worden sind. Die Rebellion eines Planetarischen Fürsten hat die sofortige Isolierung seines Planeten zur Folge; die lokalen geistigen Kreisläufe werden augenblicklich unterbrochen. Nur ein Sohn der Selbsthingabe kann die interplanetarischen Kommunikationslinien auf solch geistig isolierten Welten wiederherstellen.

35:9.10 (394.2) Es gibt einen Plan zur Rettung dieser widerspenstigen und unweisen Söhne, und viele von ihnen haben von diesem barmherzigen Angebot Gebrauch gemacht; aber nie wieder werden sie in Stellungen wie jenen wirken dürfen, in denen sie sich verfehlt haben. Nach ihrer Rehabilitierung werden ihnen Verwahreraufgaben oder Funktionen in den Abteilungen für physische Verwaltung zugewiesen.

10. Die Lanonandek-Welten

35:10.1 (394.3) Die dritte Gruppe von sieben Welten mit ihren zugeordneten zweiundvierzig Satelliten im siebzig Planeten umfassenden Salvington-Kreis bildet die Ansammlung administrativer Sphären der Lanonandeks. Auf diesen Welten wirkt das Korps ehemaliger Systemsouveräne als administrative Lehrer der aufsteigenden Pilger und der seraphischen Heerscharen. Die evolutionären Sterblichen beobachten auf den Systemkapitalen die Verwalter des Systems an der Arbeit, aber hier beteiligen sie sich an der tatsächlichen Koordinierung der administrativen Entscheidungen von zehntausend Lokalsystemen.

35:10.2 (394.4) Diese administrativen Schulen des Lokaluniversums werden durch ein Korps von Lanonandek-Söhnen geleitet, die als Systemsouveräne und Konstellationsberater eine lange Erfahrung hinter sich haben. Diese Exekutivanstalten werden nur noch durch die Verwaltungsschulen von Ensa übertroffen.

35:10.3 (394.5) Die Lanonandek-Welten dienen einerseits als Schulungssphären für die aufsteigenden Sterblichen, andererseits sind sie Zentren für weitausgreifende Unternehmungen im Zusammenhang mit den normalen und routinemäßigen administrativen Operationen des Universums. Während ihres ganzen Weges zum Paradies setzen die aufsteigenden Pilger ihre Studien an den praktischen Schulen für angewandtes Wissen fort, indem sie sich darin üben, die Dinge, die man sie lehrt, auch wirklich selber zu tun. Das unter der Schirmherrschaft der Melchisedeks stehende Erziehungssystem des Universums ist praktisch, fortschreitend, bedeutungsvoll und erfahrungsmäßig. Es umfasst die Ausbildung in materiellen, intellektuellen, morontialen und geistigen Dingen.

35:10.4 (394.6) Gerade in Verbindung mit diesen Verwaltungssphären der Lanonandeks dienen die meisten der erretteten Söhne der Ordnung als Verwahrer und Leiter planetarischer Angelegenheiten. Und diese entgleisten Planetarischen Fürsten und ihre rebellischen Mitläufer, die sich zur Annahme der ihnen angebotenen Rehabilitierung entschlossen haben, werden in dieser routinemäßigen Eigenschaft mindestens so lange weiterdienen, bis das Universum von Nebadon im Licht und Leben verankert ist.

35:10.5 (395.1) Hingegen können viele Lanonandek-Söhne der älteren Systeme auf wundervoll gelebte Leben des Dienens, der

Verwaltungsarbeit und geistiger Vollbringung zurückblicken. Sie sind eine edle, treue und ergebene Gruppe trotz ihrer Neigung, sich durch Trugbilder von persönlicher Freiheit und durch falsche Vorstellungen von Selbstbestimmung in die Irre führen zu lassen.

35:10.6 (395.2) [Dargeboten vom Haupt der Erzengel, das unter der Autorität Gabriels von Salvington handelt.]